

## **JAHRESBERICHT - 2015**

Obfrau Marianne Brugger

**„KINDERN ZUKUNFT SCHENKEN“**

### **Besuche vor Ort in Mosambik:**

zum 17.Mal: vom 01.08.15 – 14.08.15

#### **Besprechungen mit Harald Grabher (Koordinator Mosambik) –**

12.01.15: Budgetplanung für laufendes Jahr, Verbesserung der psychosozialen Betreuung, Traumabearbeitung, Qualitätsbildung für die Betreuerinnen, Logframe erreicht

27.07.15: Jubiläum für 2016 (10 Jahre Namaacha), Trainingsplan für Betreuer, Mathematik und Portugisisch wird Stundenanzahl erhöht,

18.08.15: Info über meinen Aufenthalt in Mosambik. Akuter Wassermangel, Tagesstätte Namaacha muss das Wasser kaufen, HIV/AIDS macht weiterhin viele Kinder zu Waisen.

Pubertät- große Herausforderung, dass die Kinder regelmäßig die Schule besuchen.“ Madhrinia“ System sehr wichtig – jedes Kind hat eine Ansprechperson im Projekt um Sorgen, Probleme etc. zu besprechen.

Schulung der „Educatoren“ monatlich 2mal am Samstag von März bis September. Externe Trainerin schult die Leiterinnen. In Namaacha erhalten die Kinder der 7. und 8. Klasse speziellen Förderunterricht durch einen freiwilligen Lehrer der öffentlichen Schule.

Im Unterricht ist eine wesentliche Verbesserung besonders in Mathematik ersichtlich.

### **Vereinsbesprechung am 9.7.15 in Klaus, Römerweg 33,**

Aufnahme von drei aktiven Mitglieder:

Bianca Jäger-Schnetzer

Claudia Digruber

Maria Ellensohn-Schmid

Vorstellung: Erklärung zur Geschichte, zu den Aufgaben und Struktur des Vereins

Themen: Organisation für Weihnachtsmarkt 27.-29.11.15

Spendenerlös von Bianca € 1000.—durch Verkauf von selbstgemachten Produkten

Kalenderverkauf:

„World Festival“OMICRON 3.-4.10.15: Einladung um das Projekt im Rahmen des „World Festivals“ von OMICRON zu präsentieren;

Marianne Mosambikreise 01.-13.08.15

Projekte in der Mittelschule über Bianca

Organisatorisches: Daten-Dokumentation der Anwesenden, Mitgliedsbeitrag € 22,--

Protokoll im rotierenden Verfahren.

Neuer Besprechungstermin vom 17.09.15 musste aus zeitlichen Gründen zweier Mitglieder storniert werden.

### **Crossing Borders und das OMICRON World Festival: 3. und 4.10.15**

Einladung des weltweiten Teams von OMICRON, Familien, Freunde und Geschäftspartner.

Vorstellung des neuen Firmengebäudes.

Unter 24 Projekten des CB, die in einem Zelt oder in der CB Lounge platziert sind, hat auch „Kindern Zukunft schenken“ die Möglichkeit, das Projekt den Besucher zu präsentieren.

Als Unterlagen dienen Flyer, Kartonwürfel mit Fotos die das jeweilige Projekt beschreiben und Videoclips, die auf der Hauptbühne gezeigt wurden.

Der Besucherandrang in der CB Lounge war leider nicht so hoch wie erwartet, obwohl alles bestens organisiert war. Dennoch gab es einige Besucher, die großes Interesse an den Projekten zeigten. Tagsüber war Maria und Marianne anwesend und wir nutzten die Zeit mit anderen Projektpartnern in Kontakt zu kommen. Somit hatten wir die Möglichkeit, um Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. Dies überzeugte uns noch mehr, dass wir mit „Kindern Zukunft schenken“ ein tolles Projekt unterstützen. Eine Projektpartnerin gab uns die Möglichkeit, sonntags Nachmittag zusammen an ihrem Stand unsere mitgebrachten Kalender zu verkaufen.

### **Besprechungen OMICRON mit Janine und Mathias:** Focus Park, Mathias(Video-Berlin)

08.09.15: Bericht über meinen Aufenthalt in Mosambik (wie oben Harald), Vorbereitung OMICRON Festival

23.12.15: Nachgespräch Festival, Janine informiert, dass sie im September 2016 das Projekt in Mosambik besuchen möchte

### **Sammeln von Spenden: 2015**

März- Pfarre Klaus Suppentag: Erlös € 1303,70

April – Firmlinge Klaus, Frühstück und Verkauf von Weltladen Produkte € 313,--

Dez.- Kommunionkinder Klaus, Kerzenverkauf bei Messe € 270.--

Der Verkauf von Kalendern „Kinderspuren“ ergab einen Umsatz von ca. € 7800.--.

Der Weihnachtsmarkt in Götzis, bei dem wir afrikanischen Schmuck, Kalender und Überraschungsrollen verkaufen, ergab einen Umsatz von € 4170.--(incl.Spenden).

OMICRON: Unterstützung drei Jahresvertrag ab 2015 jährlich € 29550.--

Weitere Einnahmen von Spenden erfolgen durch Bittbriefe sowie persönliche Kontakte.

Spendeneinnahmen Konto Raiba Rankweil BLZ 37461, Konto 117770 € 97.698,89

Zeitungsreportagen: Wann&Wo (Sutterlüty spendet Spielsachen zugunsten des Vereins „Kindern Zukunft schenken“).

### **Aufwände:**

Die Reisekosten sowie jegliche anfallende Kosten habe ich wie immer, als Obfrau privat übernommen.

Telexmax (Internet für Homepage) betrug € 201,60, Rechts- und Beratungskosten Herburger & Partner (Prüfung für Spendenabsetzbarkeit) €840.--, Kinderspuren Kalenderrechnung vom 02.12.2015 € 3420.--

Die Website für den Verein wurde durch den Schriftführer Michael Zündel weiterhin unentgeltlich programmiert.

Der Verein KINDERN ZUKUNFT SCHENKEN erhält mit Schreiben vom 03.08.2015 weiterhin den Spendenbegünstigungsbescheid für mildtätige Entwicklungs- und Katastrophenhilfe-Einrichtungen. Die Registrierungsnummer lautet: SO 2206

Klaus, März 2017

